

FAU • Dekanat der TF • Martensstr. 5a • 91058 Erlangen

Herr Dr.-Ing. Volkmar Sieh (PERSÖNLICH)

SS25 • Systemnahe Programmierung in C

Sehr geehrter Herr Dr.-Ing. Sieh,

im Rahmen der Lehrveranstaltungsevaluation im SS25 erhalten Sie hiermit die Auswertung zu Ihrer Umfrage vom Typ "Vorlesung":

- Systemnahe Programmierung in C (25s-469334) -

Es wurden hierfür 22 Fragebögen vom Typ "t_s25_v6" von den Studierenden ausgefüllt.

Die 4 Indikatoren zeigen den mit der Anzahl der Antworten gewichteten Mittelwert der Skalafragen in den genannten Fragenkapiteln.

Der Mittelwert der 4 Indikatoren bildet den Globalindikator bzw. den Lehrqualitätsindex (LQI).

Für die Einzelfragen und Indikatoren kennzeichnet der Wert 1 hierbei eine maximale Güte, der Wert 5 eine minimale Güte.

Bei den Einzelfragen werden je nach Fragen-Typ die Anzahl und Verteilung der Antworten, Mittelwert und Standardabweichung aufgelistet.

Die Text-Antworten für jede offene Frage sind zusammengefasst aufgelistet.

Die Profillinien zeigen den Vergleich zu den Mittelwerten aller Rückläufer der Technischen Fakultät.

Der LQI und die Indikatoren werden bei genügend (ab 5) Rückläufern zur Qualitätssicherung durch die Studienkommissionen und die Erstellung der Bestenlisten verwendet.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Paul Fröba (Studiendekan, andreas.p.froeba@fau.de) Jürgen Frickel (Evaluationskoordinator, tf-evaluation@fau.de)

Dr.-Ing. Volkmar Sieh

Systemnahe Programmierung in C

Umfragen-Periode: SS25 • LV-Typ: Vorlesung • Rückläufer: 22 • Rücklaufquote: 38.6%

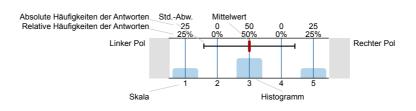
LV-ID: 25s-469334 • Fragebogen-ID: t_s25_v6



Globalindikator 3. Organisation, Inhalte und Kompetenzen der Lehrveranstaltung 4. Struktur der Lehrveranstaltung 0% 100% 100% 1 2 3 4 5 5 mw=2,33 s=1,22 5. Durchführung der Lehrveranstaltung 0% 100% 1 2 3 4 5 5 mw=2,33 s=1,22

Legende

Fragetext



n=Anzahl mw=Mittelwert s=Std.-Abw. E.=Enthaltung

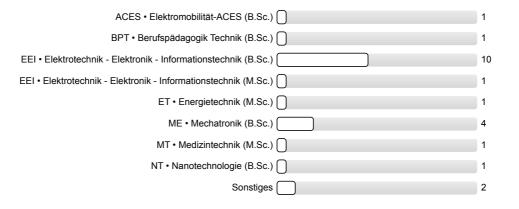
n=22

mw=2,7 s=1.26

2. Studierender und Lehrveranstaltung

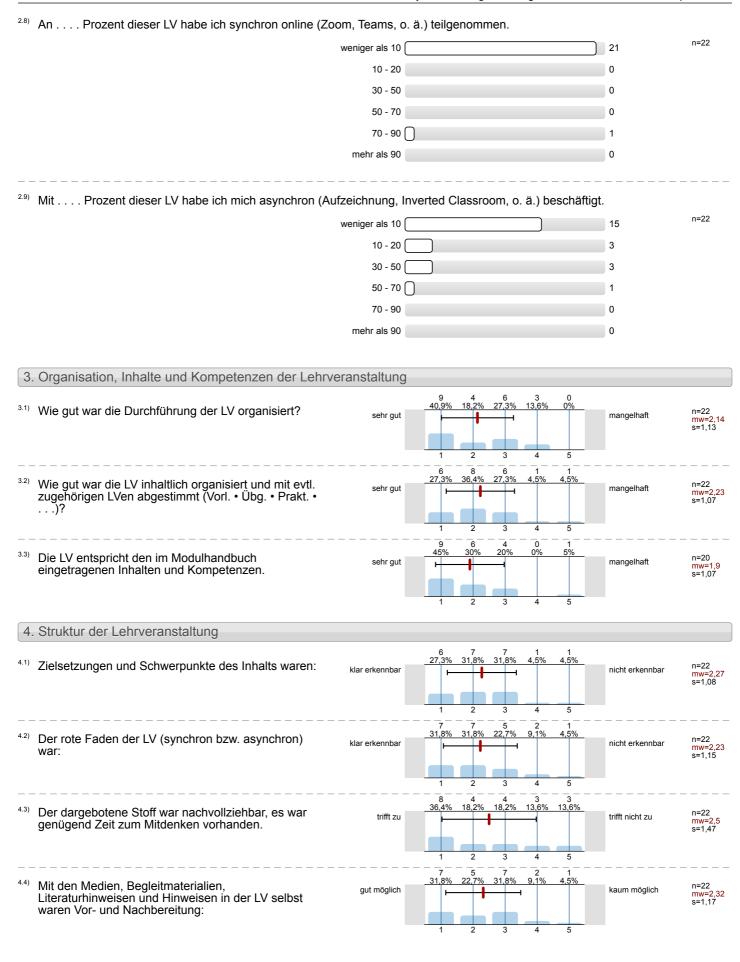
6. Zufriedenheit und Kompetenzerwerb

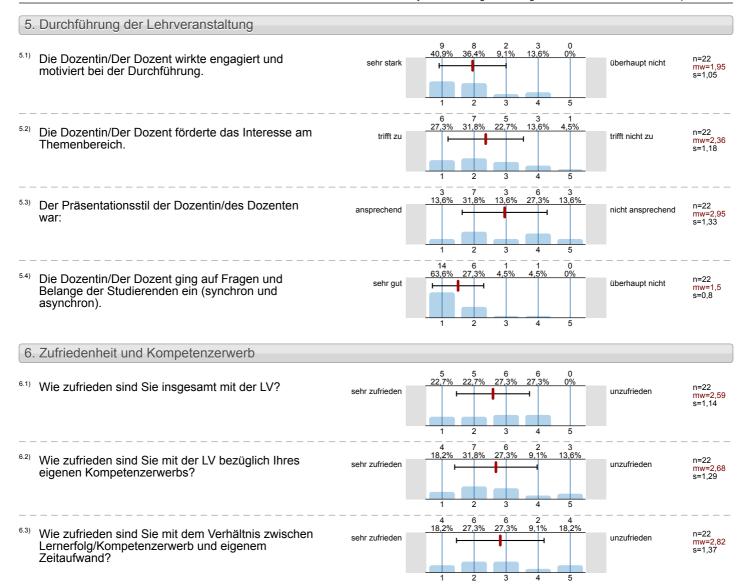
^{2.1)} Ich studiere folgenden Studiengang und Abschluss:



14.07.2025 evasys-Auswertung Seite 2

2.2)	Ich bin im folgenden Fachsemester (im Bachelor):			
	1. Fachsemester	0	n=17	
	2. Fachsemester	16		
	3. Fachsemester	0		
	4. Fachsemester	1		
	5. Fachsemester	0		
	6. Fachsemester	0		
	7. Fachsemester	0		
	8. Fachsemester	0		
	9. Fachsemester	0		
	≥ 10. Fachsemester	0		
2.3)	Ich bin im folgenden Fachsemester (im Master):			
	1. Fachsemester	1	n=3	
	2. Fachsemester	1		
	3. Fachsemester	0		
	4. Fachsemester	1		
	5. Fachsemester	0		
	6. Fachsemester	0		
	7. Fachsemester	0		
	≥ 8. Fachsemester	0		
2.5) Diese Lehrveranstaltung (LV) gehört für mich zum ("keine Pflicht-LV": Wahl einer anderen, alternativen LV wäre möglich)				
	Bachelorstudium, Teil der GOP	0	n=22	
	Bachelorstudium, Pflicht-LV, keine GOP	17		
	Bachelorstudium, keine Pflicht-LV	3		
	Masterstudium, Pflicht-LV	0		
	Masterstudium, keine Pflicht-LV	2		
	Sonstiges	0		
2.6)	Als Studiengang bzw. Abschluss ist <i>Sonstiges</i> ausgewählt, ich studiere folgende Kombination:			
-	Physik			
	Physik Bachelor			
^{2.7)} An Prozent dieser LV habe ich synchron in Präsenz teilgenommen.				
	weniger als 10	0	n=22	
	10 - 20	0		
	30 - 50	1		
	50 - 70	3		
	70 - 90	5		
	mehr als 90	13		
_				





- 6.4) An der Durchführung der Lehrveranstaltung gefielen mir folgende Aspekte besonders:
- Angenehmer Vortragsstil, dem ich sehr gut folgen konnte. Bildliche Sprache. Cool, dass wir die Möglichkeit hatten, den Microcontroller selbst zu löten.
- Der Lötabend hat sehr viel Spaß gemacht, bitte beibehalten! Auch die Übungsaufgaben sind unglaublich hilfreich um die Vorlesungsinhalte zu verstehen. Das das ganze über Bonuspunkte in der Klausur läuft, gibt dann nochmal einen Anreiz mehr. Außerdem sehr schön, dass sehr viele Möglichkeiten geboten werden das ganze Thema wirklich zu verstehen, nachzufragen und Anwendungen zu sehen.
- Die Möglichkeit das SPiC-Board selbst zu löten war ein gutes Angebot.
- Direkte Anwendung des gelernten mit dem SPIC Board
- Lötabend; gute Materialien (z.B. die HandsOn Videos)
- Programmierung mir SPiC Bord
- spicboard

^{3.5)} An der Durchführung der Lehrveranstaltung gefiel mir Folgendes weniger, und ich schlage zur Verbesserung vor:

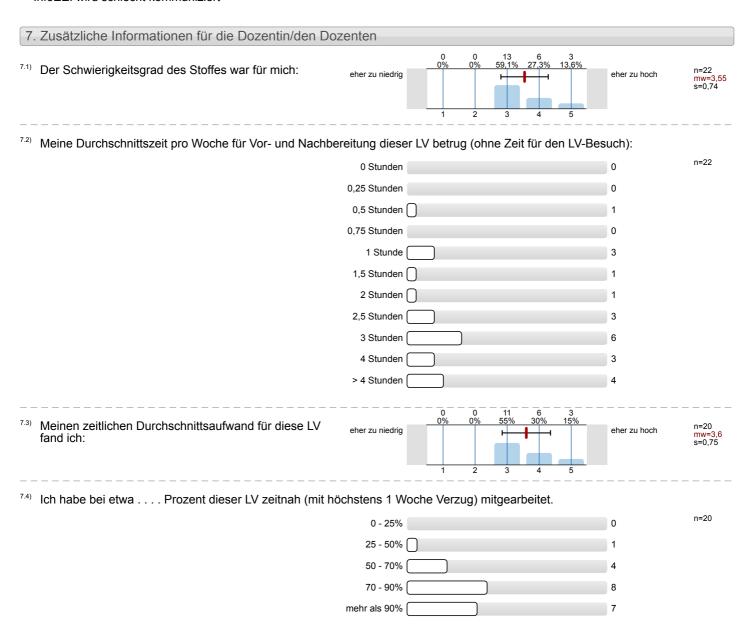
- Aufgaben nur in der SPiC Ide bearbeitbar. Zu wenige Aufgaben, dafür zu lang. In den Übungen den Stoff nochmal zu besprechen ist nicht sehr sinnvoll. Vorlesung lieber mit mehr Beispielen.
- Die Folien waren Teilweise sehr unübersichtlich und zum Lernen ehr mittelmäßig geeignet
- Eine Organisation der Lehrveranstaltung über Studon statt über Waffel und die Homepage des Lehrstuhls fände ich besser um alle Kurse an einem Ort gebündelt zu haben.
- Für 7.5 ects ein viel zu großer Zeitaufwand

14.07.2025 evasys-Auswertung Seite 5

- Ich würde vorschlagen, sich noch ein bischen mehr auf die Eigenheiten der Programmierung in C im Unterschied zu Java zu fokusieren, beziehungsweise sich auf Code, wie Interrupts oder Switch State, der so nicht aus Java bekannt ist zu konzentrieren und Grundlagen der Programmierung allgemein ein bisschen kürzer zu fassen, da ein Großteil davon schon aus GDI bekannt ist. (Gerade die Unterschiede und das, was ich nicht von Java her bekannte ist, hat mir bei den Rechnerübungen Schwierigkeiten bereitet.)
- InfoEEI ist schlecht organisiert/kommuniziert, die einzelnen Veranstaltungen aber nicht
- Programmierung von Zuhause nicht für alle möglich (VM läuft nicht auf allen Rechnern)
- Zeitaufwand für Übungen in SPIC und GDI viel zu viel für 7,5 ECTS. Verhältnis zwischen Aufwand der Übungen und Klausurbonus nicht gerechtfertigt
- Übungen sehr aufwendig, oft frustrierendes Programmiererlebnis. Die Aufgaben hatten dann noch kleine (gefühlt unnötige)
 Teilaufgaben, die schwierig waren, z.B. bei Spiel nur setMask erlauben oder bei printdir das Überprüfen auf eine reguläre Datei mit ISREG, da kamen dann Fehler irgendwo bei stat oder ISREG selbst

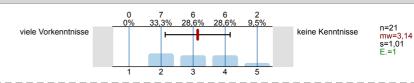
6.6) Sonstiges:

- Aufbau der Folien zur Vorlesung oft sehr unübersichtlich / verwirrend.
- die Klausur sieht sehr abschreckend aus, aber ich habe auch noch nicht explizit gelernt...
- Die SPIC VM ist sehr praktisch
- InfoEEI wird schlecht kommuniziert

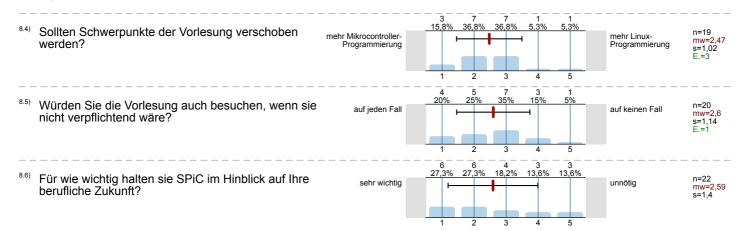


8. Zusatzfragen von der Dozentin/vom Dozenten

8.1) Wie würden Sie selbst ihre Vorkenntnisse einschätzen?



- 32) Wenn Sie nicht regelmäßig in der Vorlesung waren: Was sind die Gründe?
- Andere (wichtigere (GOP)) Veranstaltungen lagen parallel/ungünstig
- 8.3) Welches Kapitel der Vorlesung fanden Sie besonders schwer?
- Alles ab Betriebssystemen, Zeiger-Arithmetik
- der Linux Teil generell, die Sache mit volatile, Nebenläufigkeit(Interruptfehler)
- Erweiterung Zeiger, A/E operationen
- Interrupts
- Interrupts/Timer
- Theorie rund um Mikrocontroller und Linux
- Vermutlich Zeiger, aber auch das wurde gut aufbereitet und passende Übungen bereitgestellt.
- Zeiger
- Zeiger beim Mikrocontroller



Profillinie

Teilbereich: TF • Technische Fakultät Name der/des Lehrenden: Dr.-Ing. Volkmar Sieh

Titel der Lehrveranstaltung: (Name der Umfrage)

Systemnahe Programmierung in C (25s-469334)

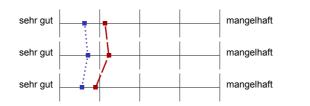
Vergleichslinie:

Mittelwert-aller-Vorlesungs-Rückläufer im SS'25

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

3. Organisation, Inhalte und Kompetenzen der Lehrveranstaltung

- 3.1) Wie gut war die Durchführung der LV organisiert?
- 3.2) Wie gut war die LV inhaltlich organisiert und mit evtl. zugehörigen LVen abgestimmt (Vorl. • Übg. • Prakt. • . . .)?
- 3.3) Die LV entspricht den im Modulhandbuch eingetragenen Inhalten und Kompetenzen.



n=22 mw=2,14 mw=1,62

n=22 mw=2,23 n=2543 mw=1,7

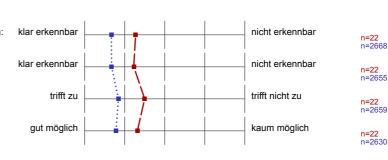
mw=2,27 mw=1,67

mw=2,23 mw=1,67

mw=2,32 mw=1,78

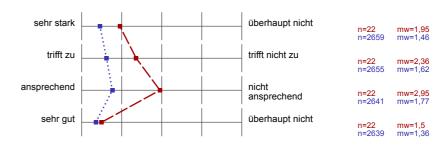
4. Struktur der Lehrveranstaltung

- 4.1) Zielsetzungen und Schwerpunkte des Inhalts waren:
- 4.2) Der rote Faden der LV (synchron bzw. asynchron) war:
- 4.3) Der dargebotene Stoff war nachvollziehbar, es war genügend Zeit zum Mitdenken vorhanden.
- 4.4) Mit den Medien, Begleitmaterialien, Literaturhinweisen und Hinweisen in der LV selbst waren Vor- und Nachbereitung:



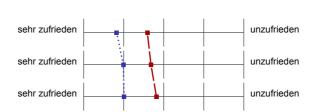
5. Durchführung der Lehrveranstaltung

- 5.1) Die Dozentin/Der Dozent wirkte engagiert und motiviert bei der Durchführung.
- 5.2) Die Dozentin/Der Dozent f\u00f6rderte das Interesse am Themenbereich.
- 5.3) Der Präsentationsstil der Dozentin/des Dozenten war:
- 5.4) Die Dozentin/Der Dozent ging auf Fragen und Belange der Studierenden ein (synchron und asynchron).



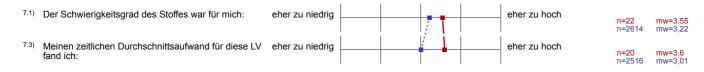
6. Zufriedenheit und Kompetenzerwerb

- 6.1) Wie zufrieden sind Sie insgesamt mit der LV?
- 6.2) Wie zufrieden sind Sie mit der LV bezüglich Ihres eigenen Kompetenzerwerbs?
- 6.3) Wie zufrieden sind Sie mit dem Verhältnis zwischen Lernerfolg/Kompetenzerwerb und eigenem Zeitaufwand?

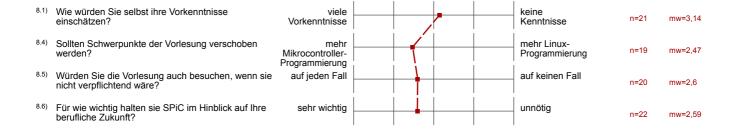


n=22 n=2670 mw=1,83 n=22 mw=2,68 n=2660 mw=1,99 n=22 mw=2,82 n=2644 mw=2,01

7. Zusätzliche Informationen für die Dozentin/den Dozenten



8. Zusatzfragen von der Dozentin/vom Dozenten



Profillinie für Indikatoren

Teilbereich: TF • Technische Fakultät Name der/des Lehrenden: Dr.-Ing. Volkmar Sieh

Titel der Lehrveranstaltung: Systemnahe Programmierung in C (25s-469334) (Name der Umfrage)

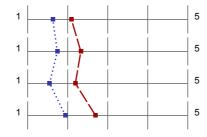
Mittelwert-aller-Vorlesungs-Rückläufer im SS'25 Vergleichslinie:

3. Organisation, Inhalte und Kompetenzen der Lehrveranstaltung

4. Struktur der Lehrveranstaltung

5. Durchführung der Lehrveranstaltung

6. Zufriedenheit und Kompetenzerwerb



mw=2,09	s=1,09
mw=1,63	s=0,86
mw=2,33	s=1,22
mw=1,74	s=0,92
mw=2,19	s=1,09
mw=1,55	s=0,87
mw=2,7	s=1,26